

Zur Sonne



Mitschnitt "Zur Sonne" in Lieber - Liebersbach im Odenwald. Zeit Wekenau

2017 Liebersbacher Str. 124



8. Mai 1945 Anwesen: Heinrich Hübner, Nieder - Liebersbach / Odw. Hauptstraße 124

1. Generation: Hübner, Michael und Ehefrau Barbara geborene Eschwei
2. Generation: Hübner, Joh. Adam und Ehefrau Barbara geborene Eschwei
3. Generation: Hübner, Heinrich und Ehefrau Elise geborene Hannewald
4. Generation: Kraß, Adam und Ehefrau Marg. geborene Hübner

Seit 1957

○ Name?



erbaut um 1800 Kadel,
Generation Peter Römer 1889
Georg Römer 1920

Name?



Bild 1945
Bauernhaus Adam Arnold, Hauptstraße 103

2017 Liebersbacher Str. 103

○ Zum Pflug



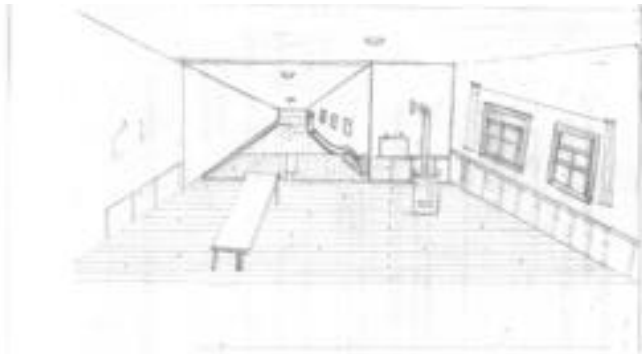
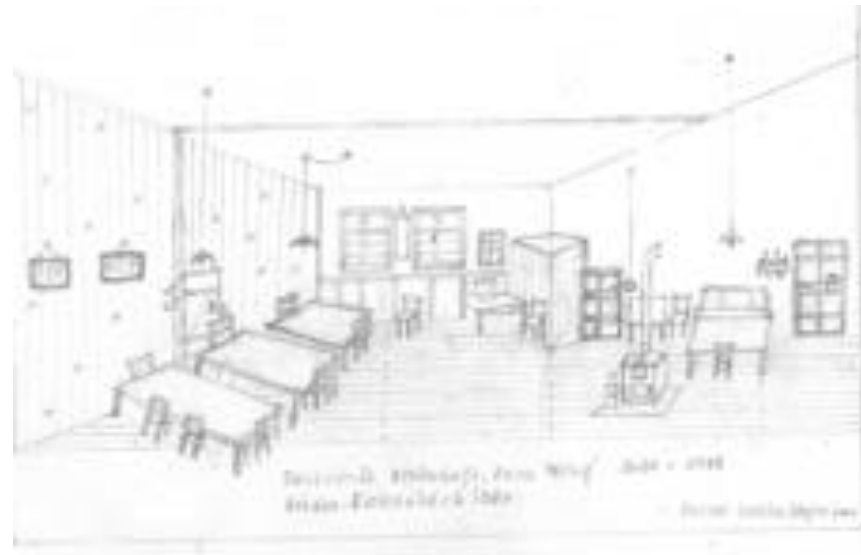
8. Mai 1945 Gasthaus „Zum Pflug“ Nieder - Liebersbach / Odw. Abriß: i. J. 1954
Besitzer: Peter Schäfer, Nieder - Liebersbach Balzenbacher Str. 28

- | | | | | |
|-------------------------|----------------|-----------------------|------------------|--------|
| 1. Generation: Röhm, | Michael * 1824 | und Ehefrau Katharina | geborene Kadel | * 1824 |
| 2. Generation: Röhm, | Adam * 1851 | und Ehefrau Katharina | geborene Kadel | * 1861 |
| 3. Generation: Schäfer, | Peter * 1893 | und Ehefrau Margarete | geborene Röhm | * 1895 |
| 4. Generation: Jäger, | Walter * 1925 | und Ehefrau Käthchen | geborene Schäfer | * 1922 |

Bild: Walter Jäger N.-L.



Gaststube und Kegelbahn Zum Pflug



Zur Rose



Familie Emig
langjähriger Bürgermeistersitz
Poststelle

2017 Liebersbacher Str. 133

1945



8.8.1945 Gasthaus und Pension „Zur Rose“ Besitzer: Adam Emig Nieder - Liebersbach, Hauptstraße 133

Zur Rose

Ansichtskarten



Zur Krone

1945



Maria Margaretha Kress geb. Sachs
aus Wald-Michelbach

Nach Heirat mit Adam Kress ab 1891 Wirtin der Krone.
Nach dem Tode ihres Mannes wiederverheiratet (Klein).

Kinder > Maria Kress 1895? >Heirat mit Adam Dörsam,
Löhrbach
Margaretha Kress 1897 > 1923 Heirat mit Franz Schmitt,
Sulzbacher Str. 12
Eva Klein > verheiratet mit Peter Schmitt, Pfarrer-Müller-Str..
23jährig gestorben

Zur Krone

Einblick in die Gaststube



1914 1943 Wirtschaft „Zur Krone“ Nieder - Liebersbach / Odenwald
Besitzer: Adlan Diersam



Wiedersehen während des Krieges



Zur Krone

Ansichtskarte



8. Mai 1945 Wirtschaft „Zur Krone“ Nieder - Liebersbach / Odenthal
& Bäckerei Adam Dörsam, im Jahre 1920

rechts das Backhaus
Dorthin brachten Liebersbacher Frauen ihre Kuchen zum Backen.

Deutsches Haus



Balzenbacher Str.

1906 Gesuch des Franz Kempf aus Weinheim um Erlaubnis zum Betriebe einer Schankwirtschaft in NL (Gemeindeprotokolle)

Wirtschaft Georg Kempf

Gasthaus und Metzgerei Johann Fath (Schwiegersohn von Georg Kempf) ca. 1930
Nachfolger Hans (Schwiegersohn) und Hildegard Florig



Zur frischen Quelle



8.5.1945 Gasthaus Besitzer: Familie Rammer
„Zur frischen Quelle“ Nieder - Liebersbach, Steinbruch

Areal Steinbruch - Waldgasthof > Baujahr Gastwirtschaft 1911
Bild links 1945



Gasthaus „Zur frischen Quelle“ Nieder - Liebersbach / Odenwald, „Im Hebert“

Baujahr: 1911, Familie Rammer

Zum Liebersbacher Hof



Familie Deschl
Erbaut 1957 Hauptstraße 63
Metzgerei, Pension, Gasthaus
Nachfolger von Metzgerei Schmitt, Sulzbacher Str.

Irma Deschl (93) führt das Hotel bis zum heutigen Tage





Irma geb. Schmitt und Jakob Deschl 1953
Links Margaretha Schmitt

Liebersbacher Hof

23 23

GASTSTÄTTE UND PENSION Zum Liebersbacher Hof INH. FAMILIE JAKOB DESCHL

Im Jahre 1951 gründeten die Eheleute Franz und Margarete Schmitt zusammen mit ihren beiden Töchtern die Pension in der Zulsbacher Str. 12, die in ihren Anfängen noch relativ bescheiden war. Im Jahre 1957 erfolgte die Verlegung in einen Neubau in der Hauptstr. 65, in dem außer der Pension auch eine Gastwirtschaft untergebracht wurde. Heute stehen nach einem Ausbau im Haupt- und Nebengebäude insgesamt 35 Betten zur Verfügung. Die Pension ist mit allem Komfort für ihre Gäste versehen. Zum Haus gehört eine große, schattige Liegewiese mit einer schönen Anlage. Für seine reichhaltige, gut bürgerliche Küche mit gepflegten Getränken und stets freundlichem und zuvorkommendem Personal, das für individuelle Bedienung sorgt, ist der Gasthof „Zum Liebersbacher Hof“ überall bekannt.



Schelmental



erbaut 1963 und 1965
Margarethe und Hans Silber geb. Schmitt
Metzgerei Schmitt, Sulzbacher Str.12

Pensionen



Ehemaliges Hinweisschild (ca. 1972)

Haus Sonneck
Familie Kischkel
Nächstenbacher Str. 11
gleichzeitig Geschäftsstelle Verkehrsverein e.V.

Haus Schlossberg
Familie Gelhardt
Liebersbacher Str. 57

Café und Bäcker Ehret
Nächstenbacher Str. 2
ab 2016 Irish PubMac Menhir

Metzgereien



Sulzbacher Str. 12
2017 Sulzbacher Str. 8

Hausschlachtung bei Philipp Stalf / Reisener Str. 18
Franz Schmitt, ein Gast, Johann Braun
Philipp Stalf, Franz Schmitt jun., Agnes Grünig



Mai 1945 Metzgerei Franz Schmitt, Nid.-Liebersbach / Odenw., Sulzbacher Str. 12
1. Generation: Schmitt, Johannes
2. Generation: Schmitt, Franz *1889 und Ehefrau Margaretha, geborene Krenn

Bild 1945
Metzgerei 1919 – 1959
Sulzbacher Str.

1957 – 1964 wurde das
Geschäft in den Neubau
Liebersbacher Str. verlegt.

Geführt wurde es von
Tochter Irma und
Schwiegersohn Jakob
Deschl



○ Familie Franz Schmitt



Irma
1924



Franz
1926/1944



Gretel
1929/1996

Vorfahren Sulzbacher Str. 12
Franz Schmitt – Metzgermeister und Landwirt - 1889/1968 und
Margaretha geb. Kreß 1896/1967 (Tochter Gasthof Krone NL)
Johannes Schmitt V. - Landwirt, Rasierer und Bader - 1859/1932 und
Elisabeth geb. Knapp 1860/?
Leonhard Schmitt II. – Landwirt und Metzger - 1828/1901 und Barbara
geb. Mülbart 1826/1888
Johann Leonhard Schmitt I. -?- 1788/? – Margaretha geb. Maurer -
?/1855



Irma und Gretel ca. 1947

Fath > Florig



Balzenbacher Str. 8

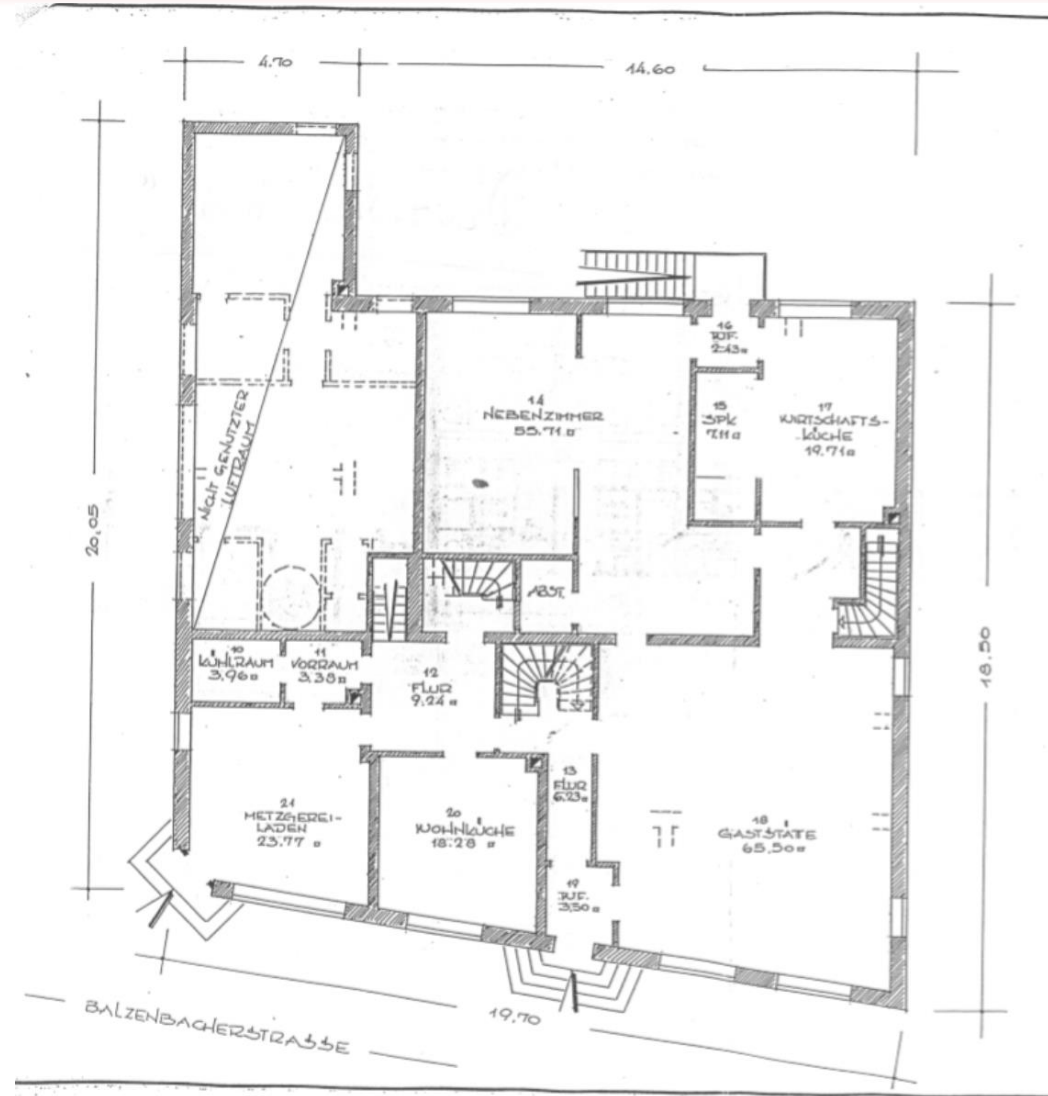
1906 Gesuch des Franz Kempf aus Weinheim um Erlaubnis zum Betriebe einer Schankwirtschaft in NL

Wirtschaft Georg Kempf

Gasthaus und Metzgerei Johann Fath (Schwiegersohn von Georg Kempf) ca. 1930
Nachfolger Tochter Hildegard und Schwiegersohn Hans Florig.



○ Fath > Florig



Grundriss Deutsches Haus nach Umbau



8. Mai 1945

Anwesen: Jakob Fischer, Ndr. -Liebersbach /Odw. Balzenbacher Str. 10

1980iger Jahren Familie Siegert Dietrich - Lebensmittel



8. Mai 1945

Kolonialwarengeschäft Johann Friedrich Helfert
Nieder - Liebersbach / Odw. Hauptstraße 123

Baujahr: 1921





8. Mai 1945 Haus Jakob Dietrich, Nieder - Liebersbach / Odw., Reisener Straße 13

- 1. Generation: Dietrich, Jakob *1891 und Ehefrau Elisabeth geborene Schroth
- 2. Generation: Dietrich, Jakob Georg *1919 und Ehefrau Theresia geborene Ziener







Leonhard Dietrich
Kolonial-, Kurz-, Woll-, und Rauchwaren
Drogen, Friseurgeschäft
Nieder – Liebersbach i. O. Birkenauer Straße im Jahre 1928





Vorfahren Robert Schmitt
Ecke Reisener Str. /Liebersbacher Str.



1. Mai 1945

Wohnhaus und Lebensmittelgeschäft Adam Helmling
Nieder - Liebersbach / Odw. Hauptstraße 49



Helmling, Klara geborene Bärner
* 28.07.1875 † 16.10.1960

Helmling, Johann Simon
* 28.10.1872 † 30.01.1962

Eheschließung: 21.01.1899
Bild: Diamantene Hochzeit: 21.01.1959





Im Jahre 1965 Warenhandlung Liesel Krebs, N. - Liebersbach / Odw., Hauptstraße 50

Später Metzgereifiliale Fries/Klein

**Arnold
Kohl
Eck
Filiale Meyer**



Sulzbacher Str. 4
Familie Arnold
Familie Kohl
> Filiale Bäckerei Meyer Birkenau

KREIS BERGSTRASSE

Seite 9 WN/OZ

Die ersten Brötchen wurden 1886 gebacken

Erste Bäckerei in Nieder-Liebersbach an der „Friedenslinde“

Nieder-Liebersbach. (waja) Zwischen der Huf- und Nagelschmiede Jakob Geiss, an der im Jahre 1871 gepflanzten „Friedenslinde“ und den beiden Volksschulen in Nieder-Liebersbach existierte seit 1886 die erste Bäckerei im Ort. Der aus Schnorrenbach stammende Bäcker Johannes Arnold und dessen Ehefrau Katharina, geborene Emig, aus Nieder-Liebersbach, gründeten im Jahre 1886 den Bauernhof mit einer Bäckerei, die sie bis zum Jahre 1927, in dem Johannes Arnold verstorben ist, betrieben.

Die Bäckerei war danach sechs Jahre lang nicht mehr in Betrieb. Adam Kohl aus Hartenrod und seine Frau Rosa, geborene

Neuthinger, aus Laudenbach pachteten 1933 das gesamte Anwesen; die Bäckerei wurde wieder in Betrieb genommen.

Schulkinder von beiden Schulen eilten in der Pause die hohe Treppe hinauf, um sich Brötchen zu holen, eine Gelegenheit, die nicht alle Kinder wahrnehmen konnten, des lieben Geldes wegen.

Nach dem Tode von Adam Kohl im Jahre 1950 existierte zwar noch einige Jahre lang ein Bäckerladen, Brötchen aber wurden keine mehr gebacken. Eine jahrzehntelange Tradition fand ihr Ende. Dieses Anwesen ist im Ortsbild in der Sulzbacher Straße nicht mehr zu sehen.

Es gab in diesem Hause noch eine andere familiäre Geschichte: Nikolaus Wagner, geboren in Frankfurt-Rödelheim, kam im Jahre 1907 mit seiner Frau Katharina, ge-

borene Arnold, als Lehrer von Heppenheim nach Nieder-Liebersbach. Im Elternhaus der Frau waren sie zu Hause. Als Volksschullehrer war Nikolaus Wagner in Nieder-Liebersbach von 1908 bis 1921 tätig. Lehrer Weniker und Lehrer Wagner unterrichteten die katholischen Kinder in den beiden Volksschulen. Im Jahre 1921 zog es die Familie Wagner wieder nach Heppenheim.

Im Bild am Lattenzaun zu sehen sind die beiden Söhne der Familie Wagner: Otto und Hans, fünf- und dreijährig, 1913 und 1915 geboren. Beide machten nach dem Krieg Karriere, Hans Wagner machte als Landtagspräsident von sich reden.

Otto Wagner, der kürzlich seinen 85. Geburtstag feierte, war vier Jahrzehnte lang Bezirksvorsitzender der südhessischen CDU.

Arnold
Kohl
Eck



8. Mai 1945 *Wirtschaft „Zur Krone“ Nieder - Liebersbach / Odenwald*
u. Bäckerei Adam Dörsam. im Jahre 1920

Bäckerei im Gasthaus Zur Krone

Familie Adam Dörsam

Liebersbacher Str.